

Sehr geehrter Kunde,  
sollten Sie Fragen zum Produkt haben,  
wenden Sie sich bitte an:

*FastViewer* Deutschland:

fon. +49 (9181) 509 560  
fax. +49 (9181) 509 56 29  
www. www.fastviewer.com

*FastViewer* Österreich:

fon. +43 (1) 512 98 68  
www. www.fastviewer.com

#### Technischer Support

Sollten Sie technische Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an  
unsere Hotline:

fon. +49 (3582) 233 544  
fax. +49 (3582) 247 131  
e.mail. supportcenter@fastviewer.com

Handbuch *FastViewer* 2.xx

Stand 03/2007

*FastViewer* - die geniale Lösung die verbindet - weltweit und zu jeder Zeit.



Verwendung von *FastViewer*:

Rechtliche Hinweise .....Seite 06  
Vorwort.....Seite 07

**Beschreibung der FastViewer Standard Edition (SE)**

Kurzbeschreibung.....Seite 09  
Verwenden des Mastermoduls.....Seite 10  
Verwenden des Kundenmoduls.....Seite 12  
Erläuterung der Funktionen - Mastermodul.....Seite 14  
Erläuterung der Funktionen - Kundenmodul.....Seite 16  
Erläuterung der Funktionen - Datentransfer.....Seite 18  
Parameter Beschreibung.....Seite 20

**Beschreibung der FastViewer Remote Edition (RE)**

Kurzbeschreibung.....Seite 23  
Verwendung des Mastermoduls und Installation des Dienstes.....Seite 24  
Das Mastermodul.....Seite 28  
Das Mastermodul - Erläuterung der Symbole.....Seite 30  
Benutzerverwaltung.....Seite 32  
Benutzerverwaltung - Erläuterung der Symbole.....Seite 33

User bearbeiten.....Seite 34

**Beschreibung der FastViewer Conference Edition (CE)**

Kurzbeschreibung.....Seite 37  
Verwenden des Mastermoduls.....Seite 38  
Verwenden des Kundenmoduls.....Seite 40  
Erläuterung der Funktionen - Mastermodul.....Seite 42  
Erläuterung der Funktionen - Kundenmodul.....Seite 44  
Erläuterung der Funktionen - Datenablage.....Seite 46  
Parameter Beschreibung.....Seite 48  
Erläuterungen der Funktionen Chat, Dateienablage und Verwaltung.....Seite 50

**Beschreibung der FastViewer Presentation Edition (PRE)**

Kurzbeschreibung.....Seite 55  
Verwenden des Mastermoduls.....Seite 56  
Verwenden des Kundenmoduls.....Seite 58  
Erläuterung der Funktionen - Mastermodul.....Seite 60  
Erläuterung der Funktionen - Kundenmodul.....Seite 62  
Erläuterung der Funktionen - Datentransfer.....Seite 64  
Parameter Beschreibung.....Seite 66

## Erläuterung des Kundenportals:

Übersicht der Funktionen, Login.....	Seite 68
Stammdaten anzeigen, Lizenzstatus.....	Seite 70
Konfigurationsmöglichkeiten - Daten anzeigen und ändern.....	Seite 72
Konfigurationsmöglichkeiten - Einstellungen.....	Seite 74
Konfigurationsmöglichkeiten - Download.....	Seite 76

Dieses Handbuch ist mit seinen Inhalten urheberrechtlich geschützt. Für Beschädigung, Verlust oder Zerstörung von Software, Daten oder Programmen die aufgrund fehlerhafter Verwendung von *FastViewer* verursacht werden, übernimmt das Unternehmen *FastViewer* keine Gewährleistung.

Das Handbuch sowie Auszüge daraus dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis weder mit mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopieren oder auf eine andere Weise übertragen oder vervielfältigt werden. Falls in Beispielen verwendeten Firmen und Daten verwendet werden, sind diese frei erfunden. Eventuelle Ähnlichkeiten sind daher rein zufällig. Den in diesem Dokument enthaltenen Informationen liegt der zur Drucklegung aktuelle Programmstand zugrunde. Ohne Vorankündigung können diese geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens des Verkäufers dar.

© Copyright  
2006 *FastViewer* GmbH & Co. KG

Die in diesem Buch verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts. Bei der Erstellung dieses Handbuchs ist *FastViewer* mit größter Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit kann jedoch nicht garantiert werden. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art in diesem Handbuch haftet *FastViewer* nicht. Die Beschreibungen stellen ausdrücklich keine zugesicherte Eigenschaft im rechtlichen Sinne dar.

Sollten Sie Korrektur- oder Verbesserungsvorschläge haben, schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Vielen Dank für Ihre Mühe.

Weitere Informationen über die Produkte von *FastViewer* finden Sie im Internet unter [www.fastviewer.com](http://www.fastviewer.com)

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für **FastViewer** entschieden haben.

Ob Präsentationen, Abstimmungsprozesse, Schulungen, Support oder Wartung: Schneller und perfekter Service ist heute der Schlüssel zum geschäftlichen Erfolg. Diesen Erfolg ohne **FastViewer** zu realisieren ist oft mit hohem finanziellen und zeitlichem Aufwand verbunden. Mit **FastViewer** erhalten Sie ein Modul, mit dem Sie zu jeder Zeit rund um die Uhr eine sichere Verbindung zu Ihren Kunden herstellen können - ...und dies weltweit...

Bieten Sie Ihren Kunden die schnelle, sichere und effiziente Kommunikationsplattform sowie den Premium Support, wie ihn sich jeder Kunde wünscht. Mit **FastViewer** erhöhen Sie nicht nur Ihre Produktivität und Kundenzufriedenheit sondern schaffen gleichzeitig Vertrauen und Kundenbindung. **FastViewer** ist so aufgebaut, dass es jeder Anwender, auch ohne IT-Kenntnisse, schnell und einfach bedienen kann. Viele Anwender haben Firewalls oder Proxy-Server im Einsatz, bei denen herkömmliche Systeme scheitern – Diese Probleme existieren ab sofort nicht mehr, denn **FastViewer** funktioniert selbst dann, wenn Firewalls und Proxy-Server aktiv sind.

Um allen Anforderungen und Kundenwünschen gerecht zu werden, können Sie zwischen drei verschiedenen Versionen wählen, die in diesem Handbuch näher beschrieben werden.

- **FastViewer Standard Edition (SE)**
- **FastViewer Remote Edition (RE)**
- **FastViewer Conference Edition (CE)**
- **FastViewer Presentation Edition (PRE)**

*FastViewer - einfach easy*

## FastViewer Standard Edition Kurzbeschreibung

### Standard Edition (SE):

Der perfekte Einstieg für **Live Service** (Web-Collaboration), Präsentation, Schulung und Premium-Support in **Echtzeit** - weltweit.

Mit der **Standard Edition SE** kann ein Anwender beliebig oft über das Internet eine Verbindung zu einem wechselnden Teilnehmer herstellen; weltweit und in sekundenschnelle durch Eingabe einer Sitzungsnummer.

Greifen Sie direkt auf den PC Ihres Kunden zu und lösen dessen Probleme. Arbeiten Sie effizient und zielorientiert durch gemeinsames Bearbeiten und Besprechen von Dokumenten oder Dateien. Produktive Zusammenarbeit und schneller Support schafft Vertrauen, Kundenzufriedenheit und Kundenbindung.

### Systemvoraussetzungen:

Betriebssystemen: Windows 98, ME, NT, 2000, XP, 2003 Server, Vista

### Systemanforderung:

Internetzugang

### empfohlene Systemanforderung:

Internetzugang, DSL 2000 Kbit/s

FastViewer Standard Edition besteht aus zwei Modulen:

- **Mastermodul:**

Das Mastermodul „fww.exe“ beinhaltet Ihre Lizenz. Das Mastermodul ist Arbeitsplatz unabhängig und somit auf beliebig vielen PCs des Lizenznehmers einsetzbar. Es darf nicht an Kunden weitergegeben werden.

Sie können es in Ihrem Netzwerk oder auf Ihrem Desktop ablegen. Alternativ können Sie das Modul auf einem Datenträger (z. B. USB-Stick) abspeichern um jederzeit weltweit von jedem Ort aus damit zu arbeiten.

- **Kundenmodul:**

Das Kundenmodul „fww\_k.exe“ kann beliebig oft (an Ihre Kunden, Mitarbeiter u. a.) weitergegeben werden.

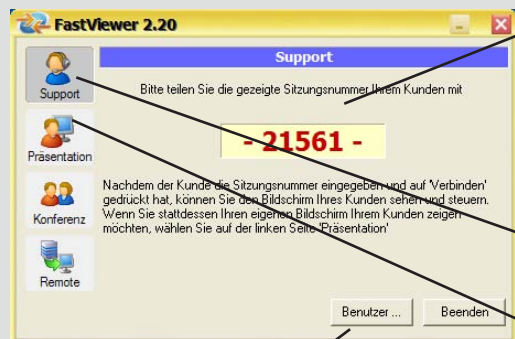
Sie können dieses Modul z. B. auf der Website Ihren Kunden zur Verfügung stellen oder per E-Mail versenden.

Um eine Sitzung zu beginnen, starten Sie das Mastermodul „fww.exe“.

Nach dem Start und der Verbindung zum Server erscheint folgendes Fenster: (siehe Bild rechts)

Nach Erscheinen des Fensters (Mastermodul) ist die Sitzung eröffnet. Ihr Kunde oder Sitzungspartner kann nun an der Sitzung teilnehmen.

Mastermodul



**Sitzungsnummer:**

Je Sitzung wird automatisch eine Nummer generiert. Teilen Sie diese Nummer Ihrem Kunden (telefonisch oder per EMail) mit. Dieser kann dann eine Verbindung zu Ihnen herstellen.

Hier können Sie zwischen **Supportmodus** und **Präsentationsmodus** wählen:

Der Master kann hier beliebig viele Benutzer anlegen. In der Benutzerverwaltung werden alle Administratoren **rot** dargestellt, alle anderen User **blau**. (siehe auch Seite 32)

- Mit dem **Supportmodus** können Sie den Bildschirm Ihres Kunden einsehen und diesen Remote übernehmen
- Mit dem **Präsentationsmodus** kann Ihr Kunde Ihren Bildschirm einsehen

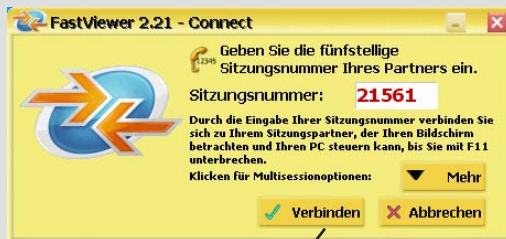
Um die Sitzung zu beginnen, startet der Kunde das Kundenmodul „fvw\_k.exe“:

Nach dem Start und der Verbindungsherstellung zum Server erscheint folgendes Fenster:

Nachdem Ihr Kunde oder Sitzungspartner die Sitzungsnummer eingegeben sowie den Button „Verbinden“ angeklickt hat, wird die Verbindung aufgebaut.

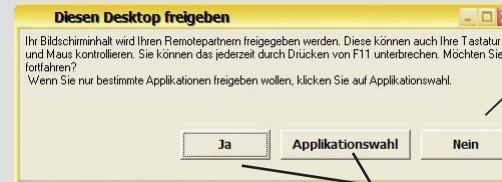
Nun erscheint eine Sicherheitsabfrage:  
Klickt der Kunde auf "Ja" , wird sein Bildschirminhalt dem Master freigegeben.  
Klickt der Kunde auf "Nein" wird die Freigabe nicht erteilt.

Je nachdem, welchen Modus (Support- oder Präsentationsmodus) der Master gewählt hat, kann er entweder den Bildschirm seines Kunden remote einsehen und übernehmen oder der Kunde kann den Bildschirminhalt des Masters auf seinem eigenen PC einsehen.



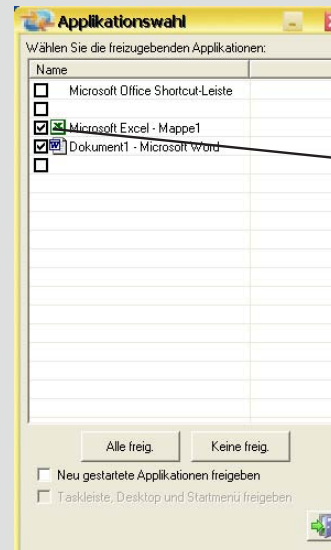
Hier gibt der Kunde die von Ihnen per Telefon oder Email genannte Sitzungsnummer ein.

Bestätigen Sie mit „Verbinden“ wird die Verbindung zu Ihrem Kunden oder Sitzungspartner hergestellt. (im Beispiel „21561“)



Durch Drücken der Taste „Nein“ beenden Sie den Vorgang und die Sitzung.

Durch Bestätigen mit „Ja“ wird der Bildschirminhalt Ihrem Remotepartner freigegeben. Dieser hat nun Zugriff auf Ihre Tastatur und Maus. Sie können den Zugriff auf Maus und Tastatur mit der F11 Taste bzw. dem STOP Button unterbrechen.



Mit der Funktion "Applikationswahl" können Sie bestimmte Applikationen (offene Programme des Kunden) durch Häkchensetzung freigeben.

Nach dem die Verbindung aufgebaut wurde stehen Ihnen durch das "Mastermodul" folgende Funktionen zur Verfügung:



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt (Visualisierte Kommunikation)

- Die vorherige Einstellung wird nun umgedreht (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden)



Umschaltmodus zwischen Scrollen und Einpassen des Bildes

- Ist die Bildschirmauflösung der Teilnehmer nicht identisch, kann diese hier angepasst werden



Vollbild ein-/ ausschalten



Hier können Sie die Farbqualität individuell einstellen

- Bei 256 Farben: - Schnellste Übertragungsgeschwindigkeit  
- jedoch geringere Farbqualität



Hier können Sie zwischen [Dateitransfer öffnen](#) und [Desktop ausblenden](#) wählen.

Dateitransfer öffnen ...  
Desktop ausblenden

- [Dateitransfer öffnen](#)

Mit dieser Schaltfläche können Sie auf das Dateisystem Ihres Kunden zugreifen und Dateien transferieren (Erläuterung siehe Seite 16)

- [Desktop ausblenden](#)

Hier haben Sie die Möglichkeit den Desktop des Kunden auszublenden.



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und diese zu einem späteren Zeitpunkt über den "FastViewer" Mediaplayer abspielen. (z.B. für Dokumentationszwecke)  
Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Beendet die Sitzung

Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

**Hinweis:**

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.



Nach Freigabebestätigung des Kunden stehen Ihnen durch das "Kundenmodul" folgende Funktionen zur Verfügung:



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und zu einem späteren Zeitpunkt abspielen (z.B. für Dokumentationszwecke) Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt:

- Die vorherige Einstellung wird nun umgedreht (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden)



Zeigt die aktuelle Sicht des Betrachters (Master) an



Applikationswahl – Sperrt die Übertragung bestimmter Applikationen oder gibt diese frei



Sperrt den Zugriff des Betrachters (Master) auf Tastatur und Maus oder gibt diese frei



Hält die Übertragung an (Pause)



Beendet die Sitzung

Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

**Hinweis:**

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.





Durch das Drücken des **Disketten-Symbols** öffnet sich der Dateitransfer-Dialog. Aus Sicherheitsgründen muss der Kunde den Zugriff auf seinem Dateisystem mit „Ja“ bestätigen.

**Anmerkung:** Diese Abfrage kann im Kundenportal deaktiviert werden.

Danach erscheint ein Dialogfeld, welches sich in zwei Listen aufteilt (siehe Bild rechts):

Sichtbar sind nun das lokale Dateisystem des Masters sowie das Remotesystem des Kunden.

Der Dateitransfer ermöglicht im Supportfall ein einfaches Austauschen von Dateien. So können beispielsweise Log- bzw. Datenbankdateien, Installationen oder sogar Verzeichnisse zwischen Master und Client übertragen (kopiert) werden.



Liste aktualisieren



Eine Verzeichnisebene nach oben

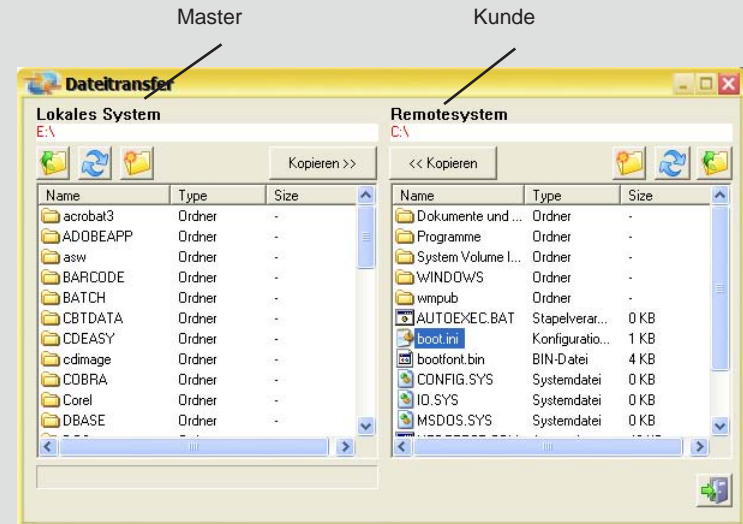


Neuen Ordner erstellen

Kopieren >>

Die Kopierfunktion wird auf der nächsten Seite erläutert

Die Dateien sowie der gesamte Datentransfer werden während der Übertragung verschlüsselt und komprimiert übermittelt.



### Kopieren:

Möchten Sie Dateien vom lokalen System auf das Remotesystem übertragen oder umgekehrt gehen Sie wie folgt vor:

Beispiel für eine Übertragung aus dem lokalen in das Remotesystem:

1. Wählen Sie aus dem lokalen System eine Datei aus, die Sie übertragen wollen
2. Wählen Sie ein Verzeichnis aus dem Remotesystem aus, wohin die Übertragung erfolgen soll
3. Bestätigen Sie im lokalen System die Funktion "**Kopieren**"

Nun hat Ihr Remote Partner die gesendeten Dateien auf seinem System gespeichert.

Ab Version 2.01 kann das Mastermodul "fvw.exe" mit folgenden Startparametern gestartet werden:

Um Sitzungen automatisch aufnehmen zu können, gehen Sie wie folgt vor:  
Legen Sie eine Verknüpfung von "fvw.exe" an.  
Öffnen Sie die Verknüpfung von "fvw.exe" und fügen Sie hinter fvw.exe den Parameter /record ein z. B. **fvw.exe /record**

#### fvw.exe /record

Nimmt Sitzungen auf und fragt nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel nach dem Dateinamen zum Speichern. Die **FastViewer** Datei kann durch einfaches doppel klicken auf die gespeicherte exe Datei abgespielt werden. So können Sie jede Sitzung exakt nachvollziehen. In der aufgezeichneten Sitzung wird stets Uhrzeit und das Datum angezeigt.

#### fvw.exe /record:Verzeichnis

Nimmt Sitzungen auf und speichert sofort nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel in das angegebene Verzeichnis. Die Datei erhält folgenden Namen „**Session Sitzungsnummer Datum Uhrzeit.FastViewer**“,  
Beispiel: Session 12345 2006-04-07 14.35.21.fvw  
Das Verzeichnis wird in unserem Beispiel wie folgt angegeben /record:c:\daten\FastViewer\sessions.

#### Anmerkung:

Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, müssen Sie das Verzeichnis unter Anführungszeichen setzen.  
Z.B. fvw.exe /record:"C:\Daten *FastViewer* Sitzungen"

#### fvw.exe /log

Mit diesem Parameter wird im Verzeichnis in welchem die "fvw.exe" gespeichert wurde, eine Logdatei mit Sitzungsinformationen angelegt bzw. fortlaufend ergänzt. Die Logdatei bekommt folgenden Dateinamen:  
PCNAME userlog.txt, z.B. PC1207AB userlog.txt

#### fvw.exe /log:Verzeichnis

Diese Logdatei wird in das angegebene Verzeichnis abgelegt. Das Verzeichnis wird z.B. wie folgt angegeben: **fvw.exe /log:C:\daten\logdaten**  
Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, ist das Verzeichnis unter Anführungszeichen zu setzen.  
z.B. /log:"C:\FastViewer\log daten"

#### fvw.exe /info

Hier erscheint nach dem Start des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können die im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).

Ab Version 2.26

#### fvw.exe /infoend

Hier erscheint nach dem schließen des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können die im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).



## FastViewer Remote Edition Kurzbeschreibung

### Remote Edition (RE):

Die Ideale Lösung für professionellen Support, für ständige Wartung einzelner PCs oder Server sowie für rasche und effiziente Hilfe.

Mit der **FastViewer Remote Edition** können Sie ohne Eingabe einer Sitzungsnummer des Sessionpartners beliebig viele Rechner (unabhängig vom Standort) remote übernehmen.

Mit der **RE** kann ein Anwender über das Internet beliebig oft eine Verbindung zu einem vorher definierten PC herstellen.

- Einmalige Installation eines Dienstes beim Teilnehmer-PC erforderlich
- Eingabe der Sitzungsnummer entfällt
- Je nach Anzahl erworbener Lizenzen: Unendlich viele Clients möglich

### Die FastViewer Remote Edition bietet Ihnen dreifache Sicherheit

1. Kein eingehender Port notwendig
2. Eigener Login + Passwort
3. Login nur mit Ihrer persönlichen Exe möglich

Steuern Sie Ihre IT-Infrastruktur und/oder Serverlandschaft, angefangen vom einfachen Office PC bis zum komplexen Firmennetzwerk, weltweit. Einmal die **FastViewer Remote Edition** auf dem Computer installiert, ist dieser jederzeit verfügbar. Über die Benutzerverwaltung können Sie den Administratoren der jeweiligen Netzwerke Zugriffsrechte erteilen. Der Master kann arbeitsplatzunabhängig gestartet werden.

### Systemvoraussetzungen:

Betriebssystemen: Windows 2000/2003 Server und XP, Vista

### Systemanforderung:

Internetzugang

### empfohlene Systemanforderung:

Internetzugang, DSL 2000 Kbit/s

FastViewer Remote Edition besteht aus zwei Modulen:

- **Mastermodul:**

Das Mastermodul „fvw.exe“ beinhaltet Ihre Lizenz. Das Mastermodul ist Arbeitsplatz unabhängig und somit auf beliebig vielen PCs des Lizenznehmers einsetzbar. Es darf nicht an Kunden weitergegeben werden.

Sie können es in Ihrem Netzwerk oder auf Ihrem Desktop ablegen. Alternativ können Sie das Modul auf einem Datenträger (z. B. USB-Stick) abspeichern um jederzeit weltweit von jedem Ort aus damit zu arbeiten.

- **Dienstmodul:**

Nach Installation des Dienstmoduls auf den Client PCs werden diese in die Verwaltungskonsole des Masters eingebunden. Das Dienstmodul „fvwRSetup.exe“ kann je nach Anzahl erworbener Lizenzen weitergegeben werden.

**Installation des Dienstes:**

Die Erstinstallation des Dienstes auf dem Client PC ist wie folgt durchzuführen: Starten Sie anhand des gelieferten ZIP-Files die Datei "fvwRSetup.exe". Wählen Sie anschließend die gewünschte Sprache für das Setup aus. Nun erhalten Sie folgenden Dialog:



**Nutzen für den Master (Administrator):**

Nach der Erstinstallation auf dem Client PC kann die Wartung jederzeit von jedem Ort der Welt aus erfolgen sofern der Client PC online ist.

- Zum Starten des PCs aus der Entfernung ist es nicht mehr notwendig, dass der Anwender am Remote-PC persönlich anwesend ist; es muss lediglich der Remote-PC online sein.

Klicken Sie auf **weiter** und wählen Sie hier den Installationsordner aus.



## FastViewer Remote Edition Installation des Dienstes



Klicken Sie auf **weiter** und wählen Sie hier den Installationsordner aus.

Bestätigen Sie mit **weiter**, der Dienst wird installiert und vom Setup gestartet.

Wiederholen Sie den Vorgang auf allen PCs die ferngesteuert werden sollen. Beachten Sie, dass je Installation eine **Client-Lizenz** benötigt wird. Diese bleibt solange belegt bis der Dienst deinstalliert wird. Ein Stoppen des Dienstes führt nicht automatisch zur Lizenzfreigabe.

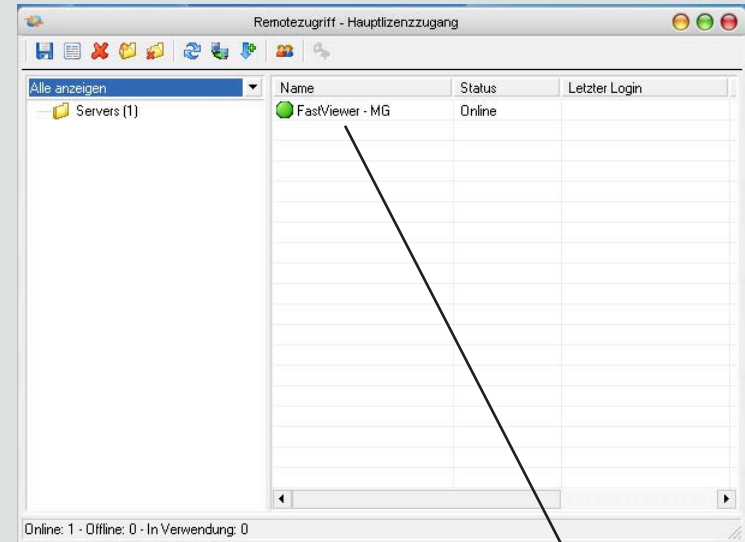
### Deinstallation des Dienstes

Der Dienst kann jederzeit in der Windows Oberfläche (Start-Einstellungen-Systemsteuerung-Software) deinstalliert werden.

Die Konsole für die Remote Edition wurde in die „fvw.exe“ integriert. Diese ist jedoch nur dann verfügbar, wenn Sie eine **Lizenz** für die **FastViewer Remote Edition** erworben haben.



Bestätigen Sie die Funktion **Remote**. Unter dem Feld **Benutzername** geben Sie anschließend beim **ersten Login** Ihre 10 stellige Seriennummer sowie das Passwort ein. Nach Bestätigen des **Login** erscheint eine Auflistung sämtlicher Dienste aller eingebundenen PCs.



#### Symbolerklärung:

- online
- belegt
- offline

Nun haben Sie die Möglichkeit sich mit einem PC Ihrer Wahl zu verbinden (per Doppelklick).

Sie können die Ordner-Ansicht völlig frei konfigurieren sowie die PCs per Drag & Drop in die Ordner ziehen. Zusätzlich können Sie unendlich viele Benutzer anlegen, wobei jedem Benutzer beliebig viele PCs zugeordnet werden können. Statt der 10 stelligen Seriennummer können sich diese Benutzer unter dem Feld Benutzername nun auch mit dem PC-Namen einloggen (Login). Weiterhin kann auch die Seriennummer verwendet werden.

Im Mastermodule von **FastViewer Remote Edition** stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:



Durch Speichern der Einstellungen am **FastViewer** Server wird die geänderte Ordnerstruktur, PC Namen und Kommentare weltweit verfügbar, unabhängig von welchem Ort aus die fwv.exe gestartet wird.



Bearbeiten des Computernamens und Eingabe eines Kommentars, damit der Client-PC eindeutig identifiziert werden kann (in der Client-Computerauflistung).



Löschen eines PCs - Somit wird wieder eine Client-Lizenz freigegeben. Diese Löschfunktion sollte nur verwendet werden, wenn eine Deinstallation eines Dienstes vom Client nicht mehr möglich ist.



Erstellen eines neuen Ordners unterhalb des markierten Ordners



Löschen des markierten Ordners



Aktualisierung der PCs in der Client-Computerauflistung



Verbinden des/der markierten PC(s) durch Doppelklick; Selektieren einzelner PCs mit Status „online“ ist möglich



Softwareupdate des Dienstes auf allen PCs im Online- Status

**Anmerkung:**

Dafür müssen Sie sich im Kundenportal die neueste Version des Masters herunterladen und anschließend auf das Symbol klicken.



Benutzerverwaltung starten



Eigenes Passwort ändern



Das Feld **User bearbeiten** kann durch einen Doppelklick geöffnet werden:

Folgendes Fenster öffnet sich

- Hiermit kann für den User (Benutzer) ein neues Passwort hinterlegt werden
- Die Zugriffsrechte, auf den jeweils zu steuernden PCs können neu definiert werden (Häkchen setzen oder entfernen der Häkchen)

Hier können Sie zwischen zwei Optionspunkte wählen.

1. Sie können den User mit Administrationsrechten anlegen
2. Sie können auf einen Remotclient der zu einem späteren Zeitpunkt angelegt wurde Zugreifen (Häkchen setzen oder entfernen der Häkchen)

jp - Benutzer bearbeiten

Benutzername: jp

Passwort: xxxxxx

Passwort bestätigen: xxxxxx

Administrator:

Zugriff auf später hinzugefügte Remotecomputer:

Zugriff auf Remotecomputer:

Name	Kommentare
<input checked="" type="checkbox"/> JP Notebook	

Alle auswählen    Keines auswählen

OK    Abbrechen

Anschließend bestätigen Sie mit "OK"

## FastViewer Conference Edition Kurzbeschreibung

### Conference Edition (CE):

Die ideale Lösung zur perfekten Kommunikation für Teamarbeit und Konferenzen weltweit. Zeigen, visualisieren und schulen Sie Ihre Kunden, Partner und Kollegen aktiv über das Internet.

Mit der **FastViewer Conference Edition** ist es möglich (je nach Anzahl der erworbenen Lizenzen) gleichzeitig bis zu 100 Teilnehmer in eine aktive Sitzung einzuladen und mit ihnen zu trainieren, kommunizieren, präsentieren oder zu schulen.

Der Moderator, der die Sitzung einzuleiten hat, muss lediglich ein Sitzungspasswort generieren und dies den Kunden, Partnern oder Kollegen mitteilen (z. B. per E-Mail, Telefon).

Nach Eingabe des Sitzungspasswortes können alle Teilnehmer nun aktiv an der Konferenz teilnehmen. Effektives und effizientes Arbeiten und schulen wird somit gewährleistet.

Die bisher anfallenden Fixkosten bei Präsentationen oder Schulungen können durch Einsparungen für Fahrt- und Reisezeit, Reise- und Übernachtungskosten erheblich reduziert werden. Ferner werden Informationen mit der **CE** wesentlich schneller, flexibler und effektiver - weltweit und in Echtzeit kommuniziert.

### Systemvoraussetzungen:

Betriebssystemen: Windows 98, ME, NT, 2000, XP, 2003 Server, Vista

### Systemanforderung:

Internetzugang

### empfohlene Systemanforderung:

Internetzugang, DSL 2000 Kbit/s

FastViewer Conference Edition besteht aus zwei Modulen:

- **Mastermodul:**

Das Mastermodul „fvw.exe“ beinhaltet Ihre Lizenz. Das Mastermodul ist Arbeitsplatz unabhängig und somit auf beliebig vielen PCs des Lizenznehmers einsetzbar. Es darf nicht an Kunden weitergegeben werden. Sie können es in Ihrem Netzwerk oder auf Ihrem Desktop ablegen. Alternativ können Sie das Modul auf einem Datenträger (z. B. USB-Stick) abspeichern um jederzeit weltweit von jedem Ort aus damit zu arbeiten.

- **Kundenmodul:**

Das Kundenmodul „fvw\_k.exe“ kann beliebig oft (an Ihre Kunden, Mitarbeiter u. a.) weitergegeben werden. Sie können dieses Modul z. B. auf der Website Ihren Kunden zur Verfügung stellen oder per E-Mail versenden.

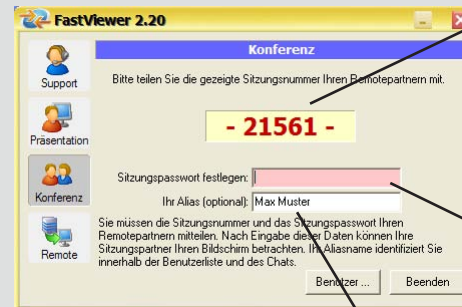
Um eine Sitzung zu beginnen, starten Sie das Mastermodul „fvw.exe“.

Nach dem Start und der Verbindung zum Server erscheint folgendes Fenster: (siehe Bild rechts)

Mit Öffnen des Feldes **Konferenz** starten Sie die Sitzung

Sie können Ihre Kunden oder Sitzungspartner zu der Sitzung einladen, die Sitzung kann nun beginnen.

Mastermodul



**Sitzungsnummer:**  
Je Sitzung wird automatisch eine Nummer generiert. Teilen Sie diese Nummer Ihrem Kunden (telefonisch oder per EMail) mit. Dieser kann dann eine Verbindung zu Ihnen herstellen.

Hier müssen Sie ein Sitzungspasswort festlegen. Teilen Sie dieses Sitzungspasswort (telefonisch oder per EMail) Ihren Kunden (Konferenzpartnern) mit damit diese eine Verbindung zu Ihnen herstellen können.

Hier können Sie Ihren PC-Namen eingeben. Dieser Name erscheint später in der Auflistung als Konferenzleiter (Master).

Um die Sitzung zu beginnen, startet der Kunde das Kundenmodul „fvw\_k.exe“:

Nach dem Start und der Verbindung zum Server erscheint folgendes Fenster:

Nachdem Ihr Kunde oder Sitzungspartner die Sitzungsnummer, Benutzernamen und das Sitzungspasswort eingegeben hat und den Button „Verbinden“ angeklickt hat, wird die Verbindung aufgebaut.

Nun erscheint eine Sicherheitsabfrage:

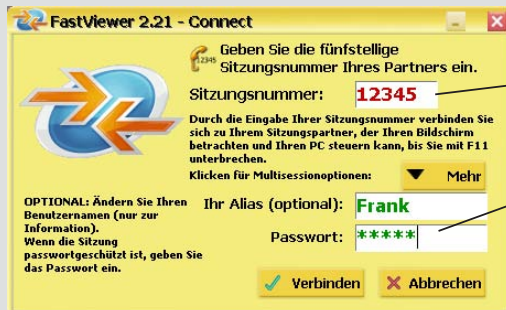
Klickt der Kunde auf „Ja“ , wird sein Bildschirminhalt dem Master freigegeben. Klickt der Kunde auf "Nein" wird die Freigabe nicht erteilt.

Nun wird innerhalb von Sekunden der Bildschirminhalt des Moderators auf alle Konferenzteilnehmer PCs übertragen.

Weitere Konferenzteilnehmer können Ihren Desktopinhalt zusätzlich freigeben.

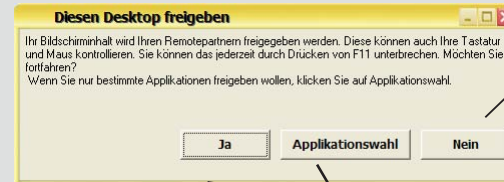
**Anmerkung:**

Der Moderator muss vorher die Rechte des Teilnehmers freigeben.



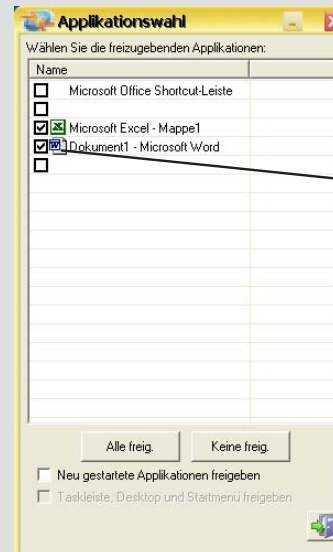
Hier gibt der Kunde die von Ihnen per Telefon oder Email genannte Sitzungsnummer ein (im Beispiel „12345“)

Hier gibt der Kunde die von Ihnen per Telefon oder Email genannten Benutzername und das Passwort ein (im Beispiel „Frank und \*\*\*\*\*“)



Druch drücken der Taste „Nein“ beenden Sie den Vorgang und die Sitzung.

Durch Bestätigen mit „Ja“ wird der Bildschirminhalt Ihrem Remotepartner freigegeben. Dieser hat nun Zugriff auf Ihre Tastatur und Maus. Sie können den Zugriff auf Maus und Tastatur mit der F11 Taste bzw. dem STOP Button unterbrechen.



Mit der Funktion "Applikationswahl" können Sie bestimmte Applikationen (offene Programme des Kunden) durch Häkchensetzung freigeben.

Nach dem Verbindungsaufbau mit dem Kunden stehen Ihnen im **Mastermodul** folgende Funktionen zur Verfügung:



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten, Dateien austauschen sowie Verwalten der aktiven Sitzung



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt:

- Die vorherige Einstellung (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden) wird nun umgedreht



Umschaltmodus zwischen Scrollen und Einpassen des Bildes

- Ist die Bildschirmauflösung der Teilnehmer nicht identisch, kann diese hier angepasst werden



Vollbild ein-/ ausschalten



Hier können Sie die Farbqualität individuell einstellen

- Bei 256 Farben: - Schnellste Übertragungsgeschwindigkeit  
- jedoch geringere Farbqualität



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und zu einem späteren Zeitpunkt abspielen (z.B. für Dokumentationszwecke) Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Beendet die Sitzung

Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

**Hinweis:**

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.



Nach Freigabebestätigung durch den Kunden stehen Ihnen im **Kundenmodul** folgende Funktionen zur Verfügung:



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und zu einem späteren Zeitpunkt abspielen (z.B. für Dokumentationszwecke) Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten, Dateien austauschen



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt:

- Die vorherige Einstellung (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden) wird nun umgedreht



Zeigt die aktuelle Sicht des Betrachters an



Applikationswahl – Sperrt die Übertragung bestimmter Applikationen oder gibt diese frei.



Sperrt den Zugriff des Betrachters auf Tastatur und Maus oder gibt diese frei. Beim erneuten Klicken kann die Freigabe zwischen den einzelnen Betrachtern gewählt werden.



Hält die Übertragung an (Pause)



Beendet die Sitzung

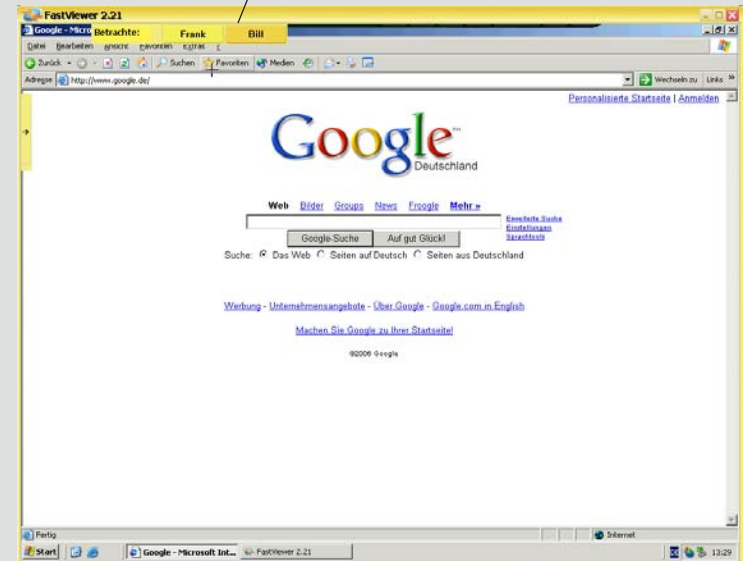
Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

**Hinweis:**

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.



Wechsel zwischen allen freigegebenen Bildschirmen möglich.  
Somit wird eine aktive Zusammenarbeit der Teilnehmer möglich.

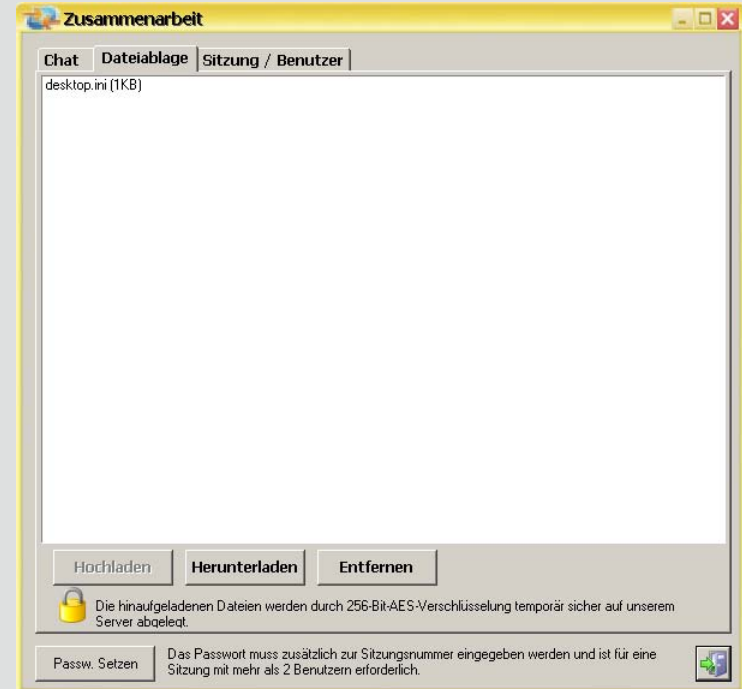




Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chaten. Bei bestätigen des Registers Dateiablage, können Sie die in der Konferenz zur Verfügung gestellten Daten herunterladen.

Bestätigen Sie die gewünschte Datei und laden Sie diese anschließend herunter.

Wurden vom Konferenzmoderator die entsprechenden Rechte frei gegeben, können Sie die gewünschten Dateien selbst hochladen.



Ab Version 2.01 kann das Mastermodul "fvw.exe" mit folgenden Startparametern gestartet werden:

Um Sitzungen automatisch aufnehmen zu können, gehen Sie wie folgt vor:  
Legen Sie eine Verknüpfung von "fvw.exe" an.

Öffnen Sie die Verknüpfung von "fvw.exe" und fügen Sie hinter fvw.exe den Parameter /record ein z. B. **fvw.exe /record**

#### fvw.exe /record

Nimmt Sitzungen auf und fragt nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel nach dem Dateinamen zum Speichern. Die **FastViewer** Datei kann durch einfaches doppel klicken auf die gespeicherte exe Datei abgespielt werden. So können Sie jede Sitzung exakt nachvollziehen. In der aufgezeichneten Sitzung wird stets Uhrzeit und das Datum angezeigt.

#### fvw.exe /record:Verzeichnis

Nimmt Sitzungen auf und speichert sofort nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel in das angegebene Verzeichnis. Die Datei erhält folgenden Namen „**Session Sitzungsnummer Datum Uhrzeit.FastViewer**“.

Beispiel: Session 12345 2006-04-07 14.35.21.fvw

Das Verzeichnis wird in unserem Beispiel wie folgt angegeben /record:c:\daten\FastViewer\sessions.

#### Anmerkung:

Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, müssen Sie das Verzeichnis unter Anführungszeichen setzen.

Z.B. fvw.exe /record:"C:\Daten *FastViewer*-Sitzungen"

#### fvw.exe /log

Mit diesem Parameter wird im Verzeichnis in welchem die "fvw.exe" gespeichert wurde, eine Logdatei mit Sitzungsinformationen angelegt bzw. fortlaufend ergänzt. Die Logdatei bekommt folgenden Dateinamen:

PCNAME userlog.txt, z.B. PC1207AB userlog.txt

#### fvw.exe /log:Verzeichnis

Diese Logdatei wird in das angegebene Verzeichnis abgelegt. Das Verzeichnis wird z.B. wie folgt angegeben: **fvw.exe /log:C:\daten\logdaten**

Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, ist das Verzeichnis unter Anführungszeichen zu setzen.

z.B. /log:"C:\FastViewer\log daten"

#### fvw.exe /info

Hier erscheint nach dem Start des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können welche im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).

Ab Version 2.26

#### fvw.exe /infoend

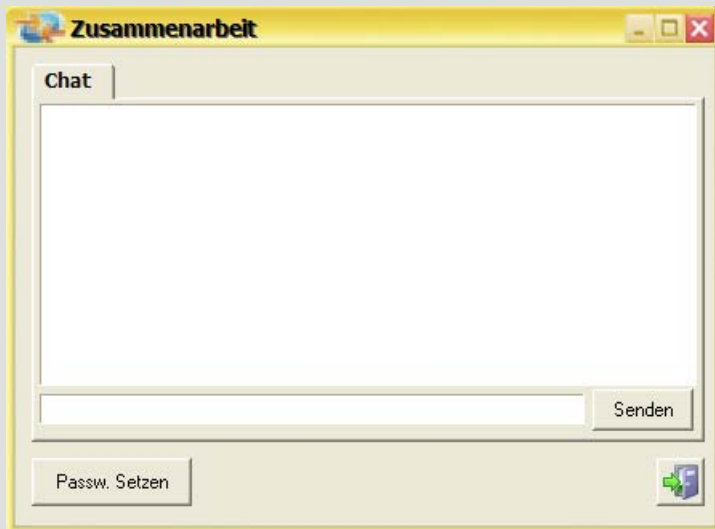
Hier erscheint nach dem schließen des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können die im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).





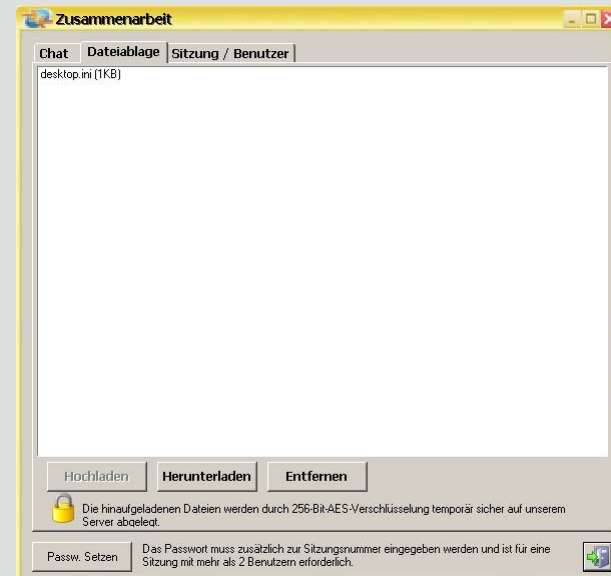
Diese Schaltfläche öffnet einen Dialog zum Chatten, Dateien austauschen und Verwalten der aktiven Sitzung

• Klicken Sie auf diesen Button, öffnet sich folgendes Fenster:



Klicken Sie auf das Feld "Chat" können Sie mit den Konferenzteilnehmern kommunizieren.

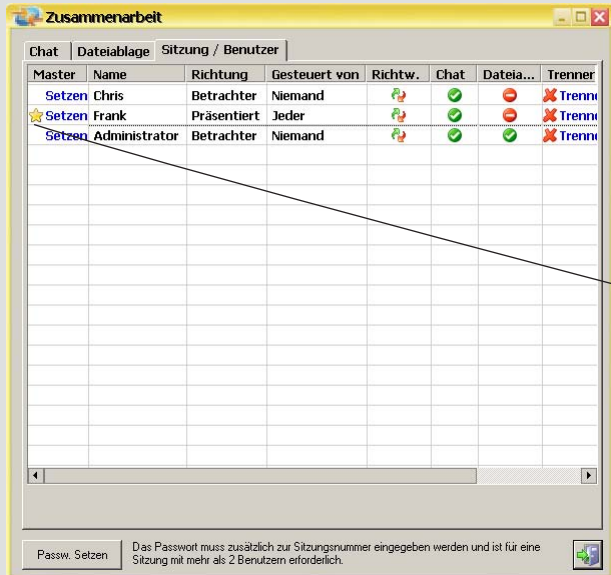
• Klicken Sie auf das Feld Dateiablage, öffnet sich folgendes Fenster



Hier können Sie Dateien, die allen aktiven Konferenzteilnehmern zur Verfügung stehen sollen, auf den **FastViewer** Server hochladen.

• Diese Daten werden sicher durch 256-Bit-AES verschlüsselt übertragen.

- Klicken Sie auf das Feld "**Sitzung / Benutzer**", öffnet sich folgendes Fenster



Durch **Doppelklick**, kann der **Master** weitergegeben werden.  
Der Master wird durch einen gelben Stern signalisiert.

In der Funktion "**Sitzung / Benutzer**" können Sie Rechte vergeben. Durch Doppelklick auf die Icons können Sie die Rechte erweitern oder einschränken.

Sperrung der Funktion

Zugriff der Funktion

z. B.: Richtungswechsel, Chatfreigabe, Dateiablage, Trennen (User aus der Konferenz entfernen)

## FastViewer Presentation Edition Kurzbeschreibung

### Presentation Edition (PRE):

Der perfekte Einstieg für **Live** Präsentation und Schulung in **Echtzeit** - weltweit.

Mit der **FastViewer Presentation Edition** können Sie Ihren Desktop in Echtzeit zu Ihrem Kunden übertragen, absolut installationsfrei. Nutzen Sie neue Vertriebsmöglichkeiten indem Sie Ihre Produkte jedem Interessenten aktiv auf seinem Bildschirm präsentieren und erklären; weltweit und in sekundenschnelle durch Eingabe einer Sitzungsnummer.

So können Sie auf Wünsche, Fragen oder Anregungen schneller reagieren und unmittelbar zum Erfolg kommen.

### Systemvoraussetzungen:

Betriebssystemen: Windows 98, ME, NT, 2000, XP, 2003 Server, Vista

### Systemanforderung:

Internetzugang

### empfohlene Systemanforderung:

Internetzugang, DSL 2000 Kbit/s

FastViewer Presentation Edition besteht aus zwei Modulen:

- **Mastermodul:**

Das Mastermodul „fvw.exe“ beinhaltet Ihre Lizenz. Das Mastermodul ist Arbeitsplatz unabhängig und somit auf beliebig vielen PCs des Lizenznehmers einsetzbar. Es darf nicht an Kunden weitergegeben werden.

Sie können es in Ihrem Netzwerk oder auf Ihrem Desktop ablegen. Alternativ können Sie das Modul auf einem Datenträger (z. B. USB-Stick) abspeichern um jederzeit weltweit von jedem Ort aus damit zu arbeiten.

- **Kundenmodul:**

Das Kundenmodul „fvw\_k.exe“ kann beliebig oft (an Ihre Kunden, Mitarbeiter u. a.) weitergegeben werden.

Sie können dieses Modul z. B. auf der Website Ihren Kunden zur Verfügung stellen oder per E-Mail versenden.

Um eine Sitzung zu beginnen, starten Sie das Mastermodul „fvw.exe“.

Nach dem Start und der Verbindung zum Server erscheint folgendes Fenster:  
(siehe Bild rechts)

Nach Erscheinen des Fensters (Mastermodul) ist die Sitzung eröffnet. Ihr Kunde oder Sitzungspartner kann nun an der Sitzung teilnehmen.



**Sitzungsnummer:**

Je Sitzung wird automatisch eine Nummer generiert. Teilen Sie diese Nummer Ihrem Kunden (telefonisch oder per E-Mail) mit. Dieser kann dann eine Verbindung zu Ihnen herstellen.

Hier können Sie den **Präsentationsmodus** wählen:

- Mit dem **Präsentationsmodus** kann Ihr Kunde Ihren Bildschirm einsehen



Nach dem die Verbindung aufgebaut wurde stehen Ihnen durch das "Mastermodul" folgende Funktionen zur Verfügung:



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt: (Visualisierte Kommunikation)

- Die vorherige Einstellung wird nun umgedreht (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden)



Umschaltmodus zwischen Scrollen und Einpassen des Bildes

- Ist die Bildschirmauflösung der Teilnehmer nicht identisch, kann diese hier angepasst werden



Vollbild ein-/ ausschalten



Hier können Sie die Farbqualität individuell einstellen

- Bei 256 Farben: - Schnellere Übertragungsgeschwindigkeit  
- jedoch geringere Farbqualität



Hier können Sie zwischen [Dateitransfer öffnen](#) und [Desktop ausblenden](#) wählen.

Dateitransfer öffnen ...  
Desktop ausblenden

- [Dateitransfer öffnen](#)

Mit dieser Schaltfläche können Sie auf das Dateisystem Ihres Kunden zugreifen und Dateien transferieren ((Erläuterung siehe Seite 64)

- [Desktop ausblenden](#)

Hier haben Sie die Möglichkeit den Desktop des Kunden auszublenden.



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und diese zu einem späteren Zeitpunkt über den "FastViewer" Mediaplayer abspielen. (z.B. für Dokumentationszwecke)  
Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Beendet die Sitzung

Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

Hinweis:

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.



Nach Freigabebestätigung des Kunden stehen Ihnen durch das "Kundenmodul" folgende Funktionen zur Verfügung:



Hiermit können Sie eine Sitzung aufzeichnen und zu einem späteren Zeitpunkt abspielen (z.B. für Dokumentationszwecke) Die Aufnahme wird im Flash-Format konvertiert und kann z. B. auf Ihrer Homepage zum Download angeboten werden. Durch den "FastViewer" Mediaplayer ist die Aufzeichnung vor Fälschung und Manipulation gesichert.



Diese Funktion öffnet einen Dialog zum Chatten



Diese Funktion dreht die Blickrichtung des Bildschirms vom Master zum Kunden und umgekehrt:

- Die vorherige Einstellung wird nun umgedreht (z.B. Master sieht den Bildschirminhalt des Kunden)



Zeigt die aktuelle Sicht des Betrachters an



Applikationswahl – Sperrt die Übertragung bestimmter Applikationen oder gibt diese frei



Sperrt den Zugriff des Betrachters auf Tastatur und Maus oder gibt diese frei



Hält die Übertragung an (Pause)



Beendet die Sitzung

Folgende Leiste finden Sie am oberen Desktop Rand:

Hinweis:

Die Zusammenstellung der Funktionen können Sie im Kundenportal konfigurieren.





Durch Bestätigung des **Disketten-Symbols** öffnet sich der Dateitransfer-Dialog.  
Aus Sicherheitsgründen muss der Kunde den Zugriff auf seinem Dateisystem mit „Ja“ bestätigen.

**Anmerkung:** Diese Abfrage kann im Kundenportal deaktiviert werden.

Danach erscheint ein Dialogfeld, welches sich in zwei Listen aufteilt (siehe Bild rechts):

Sichtbar sind nun das lokale Dateisystem des Masters sowie das Remotesystem des Kunden.

Der Dateitransfer ermöglicht im Supportfall ein einfaches Austauschen von Dateien zwischen Master und Kunde.

So können beispielsweise Log- bzw. Datenbankdateien, Installationen oder sogar Verzeichnisse zwischen Master und Client übertragen (kopiert) werden.



Liste aktualisieren



Eine Verzeichnisebene nach oben

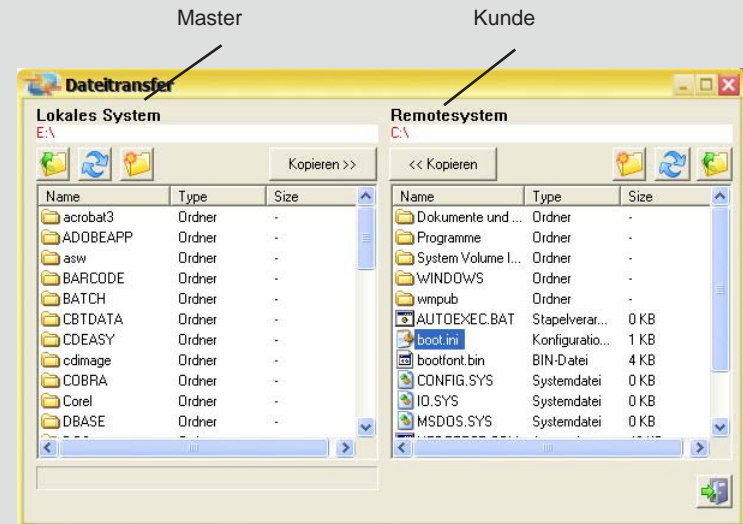


Neuen Ordner erstellen

Kopieren >>

Die Kopierfunktion wird auf der nächsten Seite erläutert

Die Dateien sowie der gesamte Datentransfer werden während der Übertragung verschlüsselt und komprimiert übermittelt.



### Kopieren:

Möchten Sie Dateien vom lokalen System auf das Remotesystem übertragen oder umgekehrt gehen Sie wie folgt vor:

Beispiel für eine Übertragung aus dem lokalen System in das Remotesystem:

1. Wählen Sie aus dem lokalen System eine Datei aus, die Sie übertragen wollen
2. Wählen Sie ein Verzeichnis aus dem Remotesystem aus, wohin die Übertragung erfolgen soll
3. Bestätigen Sie im lokalen System die Funktion "**Kopieren**"

Nun hat Ihr Remote Partner die gesendeten Dateien auf seinem System gespeichert.

Ab Version 2.01 kann das Mastermodul "fvw.exe" mit folgenden Startparametern gestartet werden:

Um Sitzungen automatisch aufnehmen zu können, gehen Sie wie folgt vor:  
Legen Sie eine Verknüpfung von "fvw.exe" an.

Öffnen Sie die Verknüpfung von "fvw.exe" und fügen Sie hinter fvw.exe den Parameter /record ein z. B. **fvw.exe /record**

#### fvw.exe /record

Nimmt Sitzungen auf und fragt nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel nach dem Dateinamen zum Speichern. Die **FastViewer** Datei kann durch einfaches doppel klicken auf die gespeicherte exe Datei abgespielt werden. So können Sie jede Sitzung exakt nachvollziehen. In der aufgezeichneten Sitzung wird stets Uhrzeit und das Datum angezeigt.

#### fvw.exe /record:Verzeichnis

Nimmt Sitzungen auf und speichert sofort nach Beendigung oder vor Blickrichtungswechsel in das angegebene Verzeichnis. Die Datei erhält folgenden Namen „**Session Sitzungsnummer Datum Uhrzeit.FastViewer**“.

Beispiel: Session 12345 2006-04-07 14.35.21.fvw

Das Verzeichnis wird in unserem Beispiel wie folgt angegeben /record:c:\daten\FastViewer\sessions.

#### Anmerkung:

Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, müssen Sie das Verzeichnis unter Anführungszeichen setzen.

Z.B. fvw.exe /record:"C:\Daten *FastViewer*-Sitzungen"

#### fvw.exe /log

Mit diesem Parameter wird im Verzeichnis in welchem die "fvw.exe" gespeichert wurde, eine Logdatei mit Sitzungsinformationen angelegt bzw. fortlaufend ergänzt. Die Logdatei bekommt folgenden Dateinamen:

PCNAME userlog.txt, z.B. PC1207AB userlog.txt

#### fvw.exe /log:Verzeichnis

Diese Logdatei wird in das angegebene Verzeichnis abgelegt. Das Verzeichnis wird z.B. wie folgt angegeben: **fvw.exe /log:C:\daten\logdaten**

Falls Sie Leerzeichen im Pfad verwenden, ist das Verzeichnis unter Anführungszeichen zu setzen.

z.B. /log:"C:\*FastViewer*log daten"

#### fvw.exe /info

Hier erscheint nach dem Start des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können welche im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).

Ab Version 2.26

#### fvw.exe /infoend

Hier erscheint nach dem schließen des Mastermoduls eine Abfrage, bei der Sie Informationen eingeben können die im Logfile erscheinen, z.B. Kundenname (zur Identifikation der Session für spätere Abrechnungszwecke).



## Erläuterung des Kundenportals Übersicht der Funktionen, Login

Über das Kundenportal können Sie *FastViewer* individuell auf Ihre Bedürfnisse anpassen.

Die Funktionen im Überblick:

- Daten anzeigen und verändern
- Einstellungen anzeigen und verändern
- Download vornehmen

Zur Nutzung des Portals müssen Sie sich unter folgender Internetadresse **einloggen**:

<http://www.fastviewer.com>

Nun erscheint folgende Seite



### Kunden-Login:

Bitte geben Sie nun Ihre Lizenznummer sowie Ihr Passwort ein, dass Sie bei Ihrer erworbenen Lizenz von FastViewer bekommen haben.

Nachdem Login sehen Sie eine Übersicht über Ihre Stammdaten sowie den Status Ihrer Lizenz.



Alle Änderungen können Sie unter den **Einstellungen** des Kundenportals vornehmen.

Diese Änderungen werden beim **Speichern** übernommen.

Das Programm wird jedoch **erst nach erneutem Download** des Kunden- und des Beratermoduls aktualisiert.

 Martin Grosso Ha...

- ▶ DATEN ANZEIGEN
- ▶ DATEN ÄNDERN
- ▶ EINSTELLUNGEN
- ▶ DOWNLOAD V 2.28
- ▶ AKTIVE VERBINDUNGEN

### Daten anzeigen:

Hier finden Sie Ihre aktuellen Stammdaten, sowie den Status Ihrer Lizenz.

Übersicht - Aktuelle Daten:

**Status:** Inaktiv  
**Seriennummer:** 1111111111  
**Firmenname:** Better Life GmbH  
**E-Mail:** info@fastviewer.com

Ihre Lizenz:	Edition	Anz. Sessions	Anz. Clients
	Standard	5	1
	Professional	0	0
	Conference	0	0
	Remote	0	1
	Presentation	0	0

**Ges. Guthaben:** 120 Minuten  
**Bisher Online:** 14 Minuten  
**Beschränkt bis:** 30.11.2006

### Daten ändern:

Hier können Sie Ihren Firmennamen, Ihre E-mail Adresse sowie Ihr Login-Passwort ändern.

### Hinweis:

Bitte ändern Sie das von uns generierte Passwort

Übersicht - Aktuelle Daten:

**Status:** Inaktiv  
**Seriennummer:** 1111111111  
**Firmenname:**   
**E-Mail:**

Ihre Lizenz:	Edition	Anz. Sessions	Anz. Clients
	Standard	5	1
	Professional	0	0
	Conference	0	0
	Remote	0	1
	Presentation	0	0

**Ges. Guthaben:** 120 Minuten  
**Bisher Online:** 14 Minuten  
**Beschränkt bis:** 30.11.2006  
**Login-Passwort:**

## Einstellungen:

### Konfiguration der Programmmodule!

Hier können Sie Einstellungen vornehmen und **FastViewer** auf Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen.

#### Option „Beratermodus“

Im Beratermodus können Sie für das Master- und Kundemodul Rechte vergeben und einschränken. Sie können Konfigurieren welche Einstellungen der einzelne User sehen soll.

#### Option „Präsentationsmodus“

Im Präsentationsmodus können Sie Rechte vergeben und Konfigurieren welche Einstellungen der einzelne User sehen soll.

#### Option „Allgemeine Einstellungen“

Hier können Sie Ihr eigenes Produkt erstellen:

Neben der Rechtevergabe verschiedener Funktionen (durch Häkchen setzen) können Sie

- Warnhinweise geben
- Farben verändern
- Ihr Logo implementieren (groß oder klein)
- Programmnamen verändern (z. B. mit Ihrem Firmennamen)
- individuelle Texte gestalten (Startfenster / Schlusstexte)
- die URL individuell anpassen

#### Anmerkung:

Die Logos müssen im Bitmap-Format (\*.bmp) vorliegen, eine Größe von 150x110 Pixel bzw. 145x33 Pixel sowie 8 Bit Farbtiefe (**unkomprimiert**) aufweisen.

Nach dem **Speichern** werden alle Änderungen übernommen.

Ihre Einstellungen werden jedoch erst nach erneutem Download des Masters sowie Kundenmoduls aktiv!

Konfiguration der Programmmodule: Hilfe

	Mastermodul	Kundenmodul
<b>Beratermodus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Dateitransfer erlauben <input checked="" type="checkbox"/> Blickrichtungswechsel erlauben	<input type="checkbox"/> Kontrolle durch Berater erlauben <input checked="" type="checkbox"/> Kontrolle durch Berater aktivieren <input type="checkbox"/> Warnung vor Desktopfreigabe <input type="checkbox"/> Warnung vor Dateitransfer <input checked="" type="checkbox"/> Blickrichtungswechsel erlauben
<b>Präsentationsmodus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Kontrolle durch Kunde erlauben <input checked="" type="checkbox"/> Kontrolle durch Kunde aktivieren <input type="checkbox"/> Warnung vor Desktopfreigabe <input type="checkbox"/> Warnung vor Dateitransfer <input checked="" type="checkbox"/> Blickrichtungswechsel erlauben	<input checked="" type="checkbox"/> Dateitransfer erlauben <input checked="" type="checkbox"/> Blickrichtungswechsel erlauben
<b>Allgemeine Einstellungen:</b>	<input checked="" type="radio"/> Beratermodus vorschlagen <input type="radio"/> Präsentationsmodus vorschlagen <input type="checkbox"/> Rechte ändern möglich <input checked="" type="checkbox"/> Zoom beim Start aktivieren	<input checked="" type="checkbox"/> Chat erlaubt <input checked="" type="checkbox"/> Dateiablage: Upload erlaubt <input checked="" type="checkbox"/> Transparente Fenster übertragen Zeigepfeil nur beim Klicken ▾

Die folgenden Prozesse explizit sperren (Mit Semikolon trennen):  
Garnix.bat;

Zeigepfeil-Farbe:  Farbe löschen

Text für Warnung (Max. 500 Zeichen):

Hauptfarbe:  Standardfarbe

Vordergrund:  Standardfarbe

Logo groß : [Anzeigen](#) [Ersetzen](#) [Löschen](#)

Logo klein : [Anzeigen](#) [Ersetzen](#) [Löschen](#)

Benutzer-Alias:

Programmname:

Text für Startfenster (Max. 250 Zeichen):

Text/Programmende:

Url/Programmende:

Speichern

### Download:

Hier können Sie die jeweils aktuellste Version des Programms downloaden.

Gehen Sie wie folgt vor.

Unter Downloadoptionen wählen Sie aus, ob Sie Ihre **individuellen Einstellungen** oder die **Standardeinstellungen** übernehmen möchten.

### Achtung:

Sollten Sie eine eigene Serverlösung im Einsatz haben, muss die Downloadoption **"Mit den individuellen Einstellungen downloaden"** ausgewählt sein.

Nun klicken Sie auf **"Einstellungen laden"**

Anschließend haben Sie die Möglichkeit das Kunden- und das Beratermodul und Service Modul herunterzuladen. Um volle Funktionalität zu gewährleisten, müssen Kunden- und das Beratermodul heruntergeladen werden. Das bereits installierte Service Modul kann über das aktualisierte Beratermodul upgedatet werden (Siehe Beschreibung **FastViewer RE Edition**).

Klicken Sie auf **"Ausloggen"**, werden Ihre Einstellungen gespeichert und mit dem nächsten **"Einloggen"** aktiviert.

Mit der Hilfe-Funktion werden die Menüpunkte im einzelnen erläutert.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an unser Support Team.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr FastViewer Team

